

## Tag der Freien Schulen: Besuch vom Landtagsabgeordneten Dr. Bernd Murschel an der Berufsfachschule für Haus- und Familienpflege in Korntal

Anlässlich des Tags der Freien Schulen besuchte erstmalig Dr. Bernd Murschel die Familienpflegeschule in Korntal. Die in der Trägerschaft der Evangelischen Diakonieschwesternschaft Herrenberg-Korntal stehende Schule ist eine von zwei im Land verbliebenen Fachschulen, die auf den Beruf in der Familienpflege vorbereiten. In seiner Selbstvorstellung ermutigte Dr. Murschel die anwesenden Auszubildenden, sich für ihre Belange einzusetzen und gab ein Beispiel dafür, dass dieser Einsatz manchmal zwar mühsam, aber doch erfolgreich und lohnend sein kann. Die Schulleiterin Brigitte Schäfer nutzte die Gelegenheit, Dr. Murschel auf mancherlei Probleme hinzuweisen, die politischer Unterstützung und Entscheidungen bedürfen. So wies sie darauf hin,

dass der Staat sich zwar ganz aus der Ausbildung in der Haus- und Familienpflege zurückgezogen habe, andererseits aber nicht die Verantwortung übernehme, den Ersatzschulen entsprechende kostendeckende finanziellen Unterstützung zuzusichern, um auch zukünftig eine Ausbildungsmöglichkeit in diesem so wichtigen Beruf zu gewährleisten. Angesichts des harten Konkurrenzkampfes auf dem Ausbildungsmarkt sei es nicht mehr vermittelbar, dass die Schule Schulgeld erhebe, um für den Schulbetrieb fehlende finanzielle Mittel zu generieren.



Wie bedeutsam die Unterstützung der Familienpflege in den von Not getroffenen Familien ist, erfuhr der Landtagsabgeordnete von den anwesenden Auszubildenden des zweiten Ausbildungsjahres und zweier ihrer Mentorinnen, die aus ihrem Alltag berichteten. Dabei wurde deutlich, dass Familienpflege weit mehr ist als die von den Krankenkassen genehmigte Haushaltshilfe. Durch die Ausbildung auch im pädagogischen und pflegerischen Bereich kann Familienpflege die in Not geratenen Familien insgesamt stabilisieren und dafür sorgen, dass für Kinder das vertraute System erhalten bleibt und dass der erkrankte Elternteil einen Rahmen hat, in dem er oder sie gesunden kann. Deshalb unterstützt Familienpflege – häufig auch beauftragt von den Jugendämtern – die unter Druck geratenen Familiensysteme und schafft Rahmenbedingungen, die es ermöglichen, Kinder in ihren Familien zu belassen, auch wenn die Eltern aus unterschiedlichsten Ursachen das Kindeswohl nicht mehr alleine gewährleisten können.

Die Auszubildenden zeigten sich über den positiven Besuch des Landtagsabgeordneten sehr erfreut und Dr. Murschel nahm die Anliegen aus Schule und Praxis auf und versprach, sie in die jeweiligen Ressorts hinein zu kommunizieren.